26. Haupttagung der Commission Electrotechnique Internationale in Interlaken, 18. bis 30. Juni 1961

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins : gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV) und des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE)**

Band (Jahr): **52 (1961)**

Heft 12

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BULLETIN

DES SCHWEIZERISCHEN ELEKTROTECHNISCHEN VEREINS

Gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV)
und des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE)

26. Haupttagung der Commission Electrotechnique Internationale in Interlaken, 18. bis 30. Juni 1961

Willkommen in Interlaken!

Die Commission Electrotechnique Internationale (CEI) oder, in englischer Sprache, International Electrotechnical Commission (IEC) hält dieses Jahr ihre Haupttagung in Interlaken ab, dem wohlbekannten Kurort des Berner Oberlandes.

Die CEI ist die weltumspannende Normungsorganisation der Elektrotechnik. Sie wurde 1904 gegründet und ist damit eine der ältesten internationalen Vereinigungen, welche sich die Lösung praktischer Aufgaben zum Ziele gesetzt hat. Sie überdauerte die beiden Weltkriege unseres Jahrhunderts und konnte sich ihre Selbständigkeit dank den Erfolgen, mit welchen sie ihrer Tätigkeit obliegt, bewahren. Nach dem Ende des zweiten Weltkriegs, als die Vereinigten Nationen die International Organization for Standardization (ISO) gründeten, erwies es sich als zweckmässig, die CEI in ein engeres Verhältnis zur ISO und damit zur UNO zu bringen, ohne dass ihre Selbständigkeit aufgegeben wurde. Man fand die Lösung darin, dass die CEI als «affilierte» Organisation der ISO erklärt, ihr aber die bisherige Struktur und die finanzielle Selbständigkeit belassen wurde, was anderseits bedeutet, dass sie von der UNO keine materielle Unterstützung erhält.

Heute gehören der CEI 35 Nationalkomitees aus allen 5 Erdteilen an. Zum ersten Mal seit dem zweiten Weltkrieg hält sie ihre Haupttagung in der Schweiz ab, und es bedeutet für den SEV und seine elektrotechnische Kommission, das Schweizerische Elektrotechnische Komitee (CES), Ehre und Verpflichtung, die grosse Schar der Fachleute aus Elektrotechnik und Elektrizitätswirtschaft, aus der Namen von Rang herausragen, mit ihren Damen in Interlaken zu empfangen und ihnen während zweier Wochen für angestrengte Arbeit und gesellschaftliche Zusammenkünfte einen gastlichen Aufenthalt zu bieten.

Dass dies möglich geworden ist, verdankt der SEV einerseits der regen Mitarbeit unserer Fachleute aus Behörden, Industrie und Elektrizitätswirtschaft in der CEI, anderseits der Grosszügigkeit ihrer Arbeitgeber, welche diejenigen Mittel zur Verfügung stellten, deren es zur Durchführung einer Tagung bedarf, an der rund 1300 Personen teilnehmen und 44 Comités d'Etudes, Sous-Comités, Comités d'Experts und Groupes de Travail tagen werden.

Die Redaktion des Bulletins des SEV ist in der Lage, auf den folgenden Seiten aus berufener Hand einige Aspekte der CEI darstellen zu können, und dankt den Verfassern für ihre Bereitwilligkeit, über die Tätigkeit dieser internationalen Normungs-Organisation unseren Lesern ein Bild zu vermitteln.

Den Delegierten und ihren Damen entbieten wir unseren herzlichen Willkomm und freuen uns, dass sie der Einladung des SEV und des CES in so grosser Zahl Folge geleistet haben.

H. Marti
Chefredaktor des Bulletins SEV
Sekretär des CES